

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Briefe

Brief von Joseph von Laßberg an R. G. Kiesewetter, 1829 [o.D.; um 1829]

Laßberg, Joseph von

Ohne Ort, 1829 [o.D.; um 1829]

[urn:nbn:de:bsz:31-366876](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-366876)

1. was macht Hr. Magist. von Tobal?
2. Sollte man in d. kleinen ginnere neben der großen Bibliothek, wo
Lücke lauter griech. handschriften, sehen, und auch die cod. der
Diaporides sich befinden, durch flüchtig forschen in d. dortigen
cod. nach nachweisen über die geschichte der musik im mittel-
alter auffinden können? hammer würde mich bitten.
3. ob er Hr. Hofrat Andre Kuntz, der auch für d. geschichte der
musik sammelt. — auch skulpturen bilder sammelt?
4. ob er Kuntz? eine handschr. N^o 2708. in d. Kon. bibl. zu Paris.
welcher die d. lieder der troubadours viele melodien enthält u. wenigstens
aus d. wäpge des XIII. u. IV. ist. wie Benouard Chant des Papeis?
Tom II. wurde d. C. I. V. und hinten die schriftproben.
5. ob er schon w. dem in Wien aufgefundenen cod. chart. des XIV.
der lieder gehört hat, die nach Böhmen gekommen ist.
6. ob er auch auch von Adeligen cod. chart. des XIII. u. XIV. weiß,
welchem die melodien beigefügt sind.
7. ob er nicht glaubt, das v. Ormalde v. Markomannen liederbuch
nach eine handschr. in Tyrol sei?
8. wie hat nach Primisser beide seine stelle erhalten? wie geht es um die
altkatholische literatur in Wien. was macht Köffinger magist. gepard?
9. ob er weiß, das der Bibliothekar des Pst. S. Florian
einen gleichzeitigen codex des XIII. u. XIV. auf pergament,
mit roten musiknoten aufgefunden? das weiter aus
dem Briefe des Archivars an mich. —

